

STOP ACTA



NUERNBERG 11.02.12
PLATZ VOR DER LORENZKIRCHE



Was ist ACTA?

Die Abkürzung ACTA steht für „Anti Counterfeiting Treaty Agreement“, auf deutsch „Anti-Fälschungs-Handelsabkommen“.

In den letzten 3 Jahren wurde ACTA von 39 Staaten im Geheimen verhandelt, ohne demokratisch gewählte Volksvertreter zu beteiligen. Bis heute sind nicht einmal alle relevanten ACTA-Dokumente veröffentlicht. Trotzdem ist ACTA mittlerweile unterzeichnet worden und soll nun durch die Parlamente bestätigt werden.

Warum ist ACTA problematisch?

ACTA zielt einseitig auf die Interessen von Rechteinhabern (z.B. Film- und Musikindustrie) und Patentinhabern (z.B. Pharmakonzerne, Saatguthersteller) ab. Die bisherige Fehlentwicklung im Urheber- und Patentrecht, nämlich der fehlende Ausgleich zwischen Verwertern und Nutzern, wird festgeschrieben. Änderungen an diesen Gesetzen werden in Zukunft noch mehr erschwert, wenn nicht gar unmöglich gemacht.

Schlimmer noch: ACTA schreibt bestimmte Regeln vor, die nicht mit dem Anspruch eines demokratischen Rechtsstaats in Einklang zu bringen sind, zwei Beispiele:

ACTA zielt darauf ab Provider (z.B. T-Online, Vodafone) und Anbietern von Plattformen und Diensten (z.B. Facebook, Youtube) für alles was ihre Nutzer tun, haftbar zu machen. Damit sollen sie zu einer privaten Internetpolizei werden, die das Internet überwachen und Inhalte sperren muss.

Durch ACTA kommt es sehr wahrscheinlich zu einer Verschärfung bei der gesundheitlichen Versorgung und Ernährung von Menschen in armen Ländern, da billige generische Medikamente und gewisses Saatgut von massiven Handelsbeschränkungen betroffen wären. Die Monopolstellung großer Konzerne wird festgeschrieben, das Überleben vieler Menschen unterliegt wirtschaftlichen Interessen.

**ACTA ist nicht mit den demokratischen Grundrechten vereinbar!
ACTA gehört in den Papierkorb!**

Was kann ich tun?

- Informiere dich im Internet: www.piraten-mfr.de/acta
- Mache andere Menschen auf ACTA aufmerksam.
- Schreibe deinen Abgeordnete im EU-Parlament und im Bundestag. ACTA darf nicht ratifiziert werden.